Pressemitteilung:

Eine wichtige Entscheidung für Ihr Kind:

Anmeldefrist für die Kindertageseinrichtungen in Sundern beginnt bald!

Die Anmeldefrist in allen Kindertageseinrichtungen läuft von **Montag 07.01. bis Freitag 18.01.2019**. Eine Übersicht der 16 Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet finden Sie auf der Homepage der Stadt Sundern unter der Rubrik „Leben in Sundern“, Kindertageseinrichtungen.

Sie haben die Möglichkeit Ihr Kind in zwei Einrichtungen anzumelden.

Qualifizierte Kräfte werden Sie individuell und ausführlich zu allen Fragen der Neuaufnahme Ihres Kindes beraten und die Anmeldung entgegennehmen. In dem Beratungsgespräch in der Kita werden u.a. das pädagogische Konzept der jeweiligen Einrichtung, Tagesabläufe, Feste und Feiern, die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Erzieherinnen thematisiert. Das weitere Verfahren zur Platzvergabe und den Aufnahmekriterien werden Ihnen ebenfalls die Leiterinnen der Kitas erläutern.

In dem Kita-Jahr 2019/2020 startet -voraussichtlich Anfang 2020- eine neue Kita in der Settmeckestraße in Sundern. Diese Kita wird im Jahr 2019 gebaut und anschließend von dem Caritas-Verband Arnsberg-Sundern betrieben.
Möchten Sie Ihr Kind für diese neue Kita anmelden, steht Ihnen Frau Vogt vom Caritas-Verband als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Sie erreichen Frau Vogt unter der Handy-Nr. 0152-36275681 und zu folgenden Besprechungszeiten im Rathaus im Raum Nr. 117 -1. Etage-:

Vom 07.01. – 18.01.2019	montags, mittwochs und freitags in der Zeit von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr und donnerstags in der Zeit von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr.

Bei den Kindern, die die Einrichtung schon besuchen, müssen die Stundenbuchungen während der Anmeldefrist verlängert oder verändert werden.

Kindertagespflege

Die Anmeldefrist vom 07.01. bis 18.01. 2019 gilt ebenfalls, wenn Eltern einen Betreuungsplatz in der Kindertagespflege suchen.

Die Anmeldungen sind im Fachbereich Bildung, Jugend und Familie der Stadt Sundern bei Frau Emde (Zi. 128, Tel. 02933/81-255, E-Mail: b.emde@stadt-sundern.de) oder direkt über die Kindertagespflegepersonen möglich.